Presseinformation

17. September 2002

Regionaler mentaler Gesundheitstag in Amstetten

Mentale Leiden zählen zu den 10 häufigsten Erkrankungen

Mentale Leiden zählen zu den 10 häufigsten Erkrankungen der Menschheit. Immerhin leidet jeder Fünfte einmal im Leben an einer mentalen Erkrankung. Höchste Zeit also, sich mit diesem Thema auseinander zu setzen. Der Regionale Mentale Gesundheitstag am Freitag, 27. September, in der Johann Pölz-Halle in Amstetten bietet in der Zeit von 10 bis 18 Uhr Gelegenheit, sich mit diesem Thema auseinander zu setzen. Veranstalter ist der NÖ Gesundheits- und Sozialfonds, Bereich Soziales.

An der Eröffnung nehmen auch Landesrätin Christa Kranzl und Landtagsabgeordneter Ignaz Hofmacher als Vertreter von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teil. Diplomsozialarbeiterin Anna Durstberger von der Caritas St.Pölten spricht über den Psychosozialen Dienst und seine Reformen, Standpunkte und Visionen.

Referate über die mobile mentale Betreuung von KrebspatientInnen, über Essstörungen oder über die Gewalt gegen Frauen sind genauso Teile des Programms wie Angebote des Frauenhauses Amstetten oder des Mütterstudios Waidhofen an der Ybbs. Beratungsstellen, Notfall-Hilfseinrichtungen, Selbsthilfegruppen, Psychologen und Psychotherapeuten, ambulante und stationäre Einrichtungen für Behandlung, Betreuung und Rehabilitation stellen ihre Angebote für die mentale Gesundheit vor. Das Programm wird durch kabarettistische Kurzauftritte der Gruppe „Die Siränen“ und durch eine Multi-Media-Buchpräsentation von Gabriele Vasak und Univ.Prof. Dr. Heinz Katschnig abgerundet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at